

LANDESHAUPTSTADT HANNOVER
DER OBERBÜRGERMEISTER

Referat für Frauen und Gleichstellung
Geschäftsstelle HAIP

Trammplatz 2
30159 Hannover

Telefon +49 (0) 511 168-47989
Telefax +49 (0) 511 168-46699

Anmeldungen unter:
haip@hannover-stadt.de

Veranstaltungsorganisation:
Mitglieder des HAIP-Netzwerks

Stand:
April 2022

Mit dieser Veranstaltungsreihe unterstützt
HAIP das Jahresmotto des Kommunalen
Präventionsrats der Stadt Hannover:
„Hannover ist stärker als Gewalt – für
sichere Familien in unserer Stadt.“

Gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium
für Soziales, Gesundheit
und Gleichstellung

Gleichberechtigung
und Vernetzung e.V.

**GLEICH
STELLUNG**
SICHTBAR MACHEN
CEDAW IN NIEDERSACHSEN

www.hannover.de

frauwaliner

HAN
NOV
ER 

AFTER WORK VERANSTALTUNGEN 2022

Hannoversches Interventionsprogramm gegen Häusliche Gewalt

HAIP

LANDESHAUPTSTADT HANNOVER

HANNOVERSCHES
INTERVENTIONSPROGRAMM

AFTER WORK
VERANSTALTUNGEN

12. MAI

Täter*innenarbeit ist aktiver Opferschutz

Die Arbeit mit den Menschen, die Gewalt ausüben, ist essentieller Bestandteil jeder erfolgreichen Bemühung, Gewalt zu beenden. TäBea-Täter*innenberatung und das Männerbüro Hannover e.V. laden alle Interessierten ein, mehr über dieses Thema zu erfahren und tiefer in den Austausch zu kommen.

Referent*innen:

*Anke Pagendarm, TäBea – Beratungsstelle für Täter*innen*
Maximilian Schwartze, Männerbüro Hannover e.V.

› Plätze begrenzt! Anmeldung bis zum 05. Mai

16. JUNI

Warum geht sie nicht? Wahrscheinlich ist sie selber schuld!

Frauen (und Männer) halten viele Jahre in Gewaltbeziehungen aus. Außenstehende fragen sich oft, „Warum geht sie/er denn nicht?“. Für die verschiedenen Gründe zu „bleiben“ soll an diesem Abend sensibilisiert werden. Die Bestärkungsstelle und das Männerbüro laden zu einer offenen Diskussion ein.

Referent*innen:

Miriam Roche-Knigge, Bestärkungsstelle – Beratung für Frauen bei Häuslicher Gewalt
Georg Fiedeler, Männerbüro Hannover e.V.

› Plätze begrenzt! Anmeldung bis zum 09. Juni

23. AUGUST

Die Kinder haben nichts mitbekommen

Kinder und Jugendliche als (Mit-)Betroffene von Häuslicher Gewalt? Bekommen Kinder und Jugendliche wirklich nichts mit? Und wenn doch, was macht das mit ihnen? Welche Spuren und Traumatisierungen tragen sie davon? Diesen Fragen wollen wir mit Expert*innen aus der Beratungspraxis und der Jugendhilfe nachgehen.

Referent*innen:

Dorit Rexhausen, Frauen- und Kinderschutzhaus Hannover
Carsten Amme, Fachbereich Jugend u. Familie, Kommunalen Sozialdienst
Dr. Anja Stiller, Christoph Löneke, Kinderschutz-Zentrum Hannover

› Plätze begrenzt! Anmeldung bis zum 16. August

26. SEPTEMBER

Opferschutz für ALLE

Arbeit mit Opfern und Täter*innen im Migrationskontext. Die Beratungsstelle SUANA/kargah e. V. und das Männerbüro Hannover e.V. möchten bei dieser Veranstaltung gemeinsam die Inhalte und die besonderen Herausforderungen in der Arbeit mit Opfern und Tätern Häuslicher Gewalt im Migrationskontext näher beleuchten und mit den Anwesenden in einen Austausch gehen.

Referent*innen:

Tanja Kovačević, SUANA/kargah e.V. – Beratungsstelle für Migrantinnen bei Häuslicher Gewalt, Stalking & Zwangsheirat
Ergün Arslan, Männerbüro Hannover e.V.

› Plätze begrenzt! Anmeldung bis zum 21. September

6. OKTOBER

Gewalt ist nie privat

Unter diesem Motto möchten die Staatsanwaltschaft Hannover, die Polizei Hannover und die Waage Hannover e.V. mit den Gästen ins Gespräch kommen. Dabei sollen die Rollen/Aufgaben der Justiz und der Polizei näher beleuchtet werden und auch die Möglichkeit von außergerichtlicher Klärung in Gewaltverfahren betrachtet werden.

Referent*innen:

Dorothee Wahner, Dr. Lutz Netzig, Waage Hannover e.V.
Silke Gottschalk, Polizeiinspektion Hannover, Prävention
Alexandra Kathmann, Christiane Müller-Koenig, Staatsanwaltschaft Hannover

› Plätze begrenzt! Anmeldung bis zum 29. September

› Obwohl Häusliche Gewalt weit verbreitet ist und viele Menschen betrifft, wissen wir alle viel zu wenig darüber. Deshalb laden wir alle Menschen aus der Stadt und der Region Hannover ein, sich zum Thema Häusliche Gewalt zu informieren und darüber ins Gespräch zu kommen.

Anmeldungen unter:

haip@hannover-stadt.de

Veranstaltungszeit:

jeweils 16:30 – 18:00 Uhr

Veranstaltungsort:

Mosaiksaal (Zimmer 181) im Neuen Rathaus, Trammplatz 2, 30159 Hannover

Moderation aller Veranstaltungen:

Claudia Chodzinski

Alle Veranstaltungen erfolgen gemäß den aktuell gültigen Coronavorgaben. Falls die Lage es erfordert, werden die Veranstaltungen verschoben oder online stattfinden.